

---

Subject: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Emtec](#) on Sat, 08 Oct 2011 22:54:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Community,

ich habe folgendes (wahrscheinlich hier nicht ganz unbekanntes) Problem. Ich bin nun 22, werde in kurzer Zeit 23 und überlege demnächst vllt mit Finasterid (fünfteln)anzufangen. Mir ist mein (meines erachtens) überdurchschnittlicher Haarausfall schon seit meinem 19. Lebensjahr aufgefallen. Seither stört mich der Befund ungemein und ich habe mir vor ca. nem halben Jahr als Deadline gesagt, dass ich spätestens zu meinem 23. Geburtstag was daran ändere.

Ich bin in den letzten 2. Jahren auch bei einigen Hautärzten gewesen und habe mich eigentlich in dem Vorhaben bekräftigen lassen zu Finasterid zu greifen. Über die Nebenwirkungen bräuchte ich mir ja keine Sorgen machen und er kenne ja Kollegen von ihm, die auch schon über Jahre damit praktizieren. Um dieser Zeit rum habe ich damals auch schon hier viel (damals allerdings unregistriert) recherchiert und die meisten Foreneinträge waren meist positiv. Zu dem Zeitpunkt war für mich eigentlich klar, dass ich in absehbarer Zukunft mein Vorhaben in die Tat umsetzen würde.

Heute wollte ich dann eigentlich (seit langer Zeit) die Bestellung im Internet aufnehmen und ich dachte ich gucke hier vorher nochmal vorbei. Und nun sehe eine Masse an Klagenthreads, lese von Nebenwirkungen, von Sunken Eyes, schwindender Libido (okay, davon hatte ich vorher auch schonmal gehört), steigende Wahrscheinlichkeit von Brustkrebs, und vor allem von Foxi (nichts für Ungut). Ich bin nun relativ geschockt und frage mich eins:

Sind die Leute die sich hier alle über Nebenwirkungen beschweren nur ein eigentlicher Bruchteil? Gibt es irgendwelche objektiven Daten über die Wahrscheinlichkeit von Nebenwirkungen? Ich bin selbst eigentlich eine kräftige, schlanke und sportliche Person, die nie ernsthaft krank geworden ist (und generell mit Krankheiten nie nen Problem hat). Ich frage mich daher ob ich nun zu unrecht verunsichert worden bin, oder ob ichs doch lieber bleiben lassen soll.

Im Moment habe ich eigentlich noch genügend Haare, aber ich möchte, dass das auch in Zukunft so bleibt...Ich möchte mir nicht in 3-4 Jahren sagen müssen: "Junge, hättest damals nur was gegen das Haarproblem gemacht...". Allerdings möchte ich mir auch keine irreversiblen Nebenwirkungen anlachen... : (

Gruß,

Euer Emtec

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Winx](#) on Sat, 08 Oct 2011 23:31:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn es dir hilft. Nehme seit 7 Monaten proscar geachtelt und nur jeden zweiten Tag, habe

deutlich dickeres Haar (hatte allerdings auch nur diffus leicht ausdünnendes Haar) ...  
Bis jetzt keine Nebenwirkungen festzustellen... vielleicht ist das Sperma bisschen dünner  
geworden... sonst nichts

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Emtec](#) on Sun, 09 Oct 2011 09:03:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja das hilft mir, danke.

Ich denke ich werde, sollte ich mich dazu entscheiden den Schritt hin zu Finasterid zu machen,  
vorher einmal elementare Daten messen (Blutbild, Haardichte, Aussehen der Augen, ggf.  
Brustumfang...) und dann am Verlauf der Einnahme das Medikament sofort absetzen, falls die  
Werte im Laufe der Zeit arg von der Norm abweichen.

Ich überlege auch zur Zeit einfach mal nen paar Bilder von meinen Haaren zu uppen (von der  
normalen Haarpracht und von dem was so beim geelen der Haare in den Händen kleben bleibt)  
um zu entscheiden, ob das überhaupt alles nötig ist. Sträube mich da aber noch ein  
bisschen gegen.

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Mink](#) on Mon, 10 Oct 2011 05:28:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bedenke, dass Leute, die keine probleme haben mit NW meistens so ein Forum gar nicht  
entdecken. Und die, die hier sind, schreiben wenn, dann eher über Probleme, als dass sie  
einfach mal schrieben "mir gehts so gut..".

Nehme selbst seit 14 Jahren Fin, HA war nach 6-8 Monaten besiegt (bis heute). NW sind etwas  
schlechtere Libido und Erektion, allerdings bin ich auch schon 49, da lässt sowas ohnehin nach.  
Also selbst testen, sich eigene Meinung bilden.

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Emtec](#) on Mon, 10 Oct 2011 07:48:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank erstmal für die Reaktionen bis hierhin.

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 07:28  
Also selbst testen, sich eigene Meinung bilden.

Genau das habe ich auch vor. Wenn ich merken würde, dass sich an meinem Körper was ändert, dann würde ich das Zeug sofort wieder absetzen. Und genau das hat mir mein Hautarzt auch geraten - absetzen könne man es ja immer noch und es wäre ja nicht so, als würden die eingesparten Haare dann mit einem mal wieder ausfallen, meinte er. Sowieso meinte er, sollte ich mir um die Nebenwirkungen nicht zu viel Gedanken machen.

Habe halt nur Angst davor, dass die Veränderung dann irreversibel sind.

Ich hab ja als Student Zugriff auf diverse Datenbanken für (kostenpflichtige) wissenschaftliche Artikel (auch aus dem medizinischen Bereich). Ich denke ich werde heut Abend mal gucken, ob ich was zu Fin und NWs finde.

Gruß

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Mink](#) on Mon, 10 Oct 2011 07:56:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Emtec schrieb am Mon, 10 October 2011 09:48: Vielen Dank erstmal für die Reaktionen bis hierhin.

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 07:28  
Also selbst testen, sich eigene Meinung bilden.

Genau das habe ich auch vor. Wenn ich merken würde, dass sich an meinem Körper was ändert, dann würde ich das Zeug sofort wieder absetzen. Und genau das hat mir mein Hautarzt auch geraten - absetzen könne man es ja immer noch und es wäre ja nicht so, als würden die eingesparten Haare dann mit einem mal wieder ausfallen, meinte er. Sowieso meinte er, sollte ich mir um die Nebenwirkungen nicht zu viel Gedanken machen.

Habe halt nur Angst davor, dass die Veränderung dann irreversibel sind.

Gruß

Mach Dir wirklich keinen Kopf deswegen und vor allem, setz dich nicht hin und warte regelrecht auf NW. Oft ist das auch dann Einbildung, gerade bei Dingen wie Libido/Erektion spielt auch die Psyche eine große Rolle.

Wenn Du Fin wieder absetzen müsstest, würden die Haare zwar nicht sofort ausfallen, aber nach einer gewissen Zeit hättest du verstärkten HA und das Ergebnis wäre dann wieder so als wie wenn Du nie Fin genommen hättest.

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Emtec](#) on Mon, 10 Oct 2011 22:19:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 09:56  
Emtec schrieb am Mon, 10 October 2011 09:48  
Vielen Dank erstmal für die Reaktionen bis hierhin.

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 07:28  
Also selbst testen, sich eigene Meinung bilden.

Genau das habe ich auch vor. Wenn ich merken würde, dass sich an meinem Körper was ändert, dann würde ich das Zeug sofort wieder absetzen. Und genau das hat mir mein Hautarzt auch geraten - absetzen könne man es ja immer noch und es wäre ja nicht so, als würden die eingesparten Haare dann mit einem mal wieder ausfallen, meinte er. Sowieso meinte er, sollte ich mir um die Nebenwirkungen nicht zu viel Gedanken machen.

Habe halt nur Angst davor, dass die Veränderung dann irreversibel sind.

Gruß

Mach Dir wirklich keinen Kopf deswegen und vor allem, setz dich nicht hin und warte regelrecht auf NW. Oft ist das auch dann Einbildung, gerade bei Dingen wie Libido/Erektion spielt auch die Psyche eine große Rolle.

Wenn Du Fin wieder absetzen müsstest, würden die Haare zwar nicht sofort ausfallen, aber nach einer gewissen Zeit hättest du verstärkten HA und das Ergebnis wäre dann wieder so als wie wenn Du nie Fin genommen hättest.

Danke für die Antwort!

Eine Frage hätte ich noch: Ich hab nun des öfteren gehört, dass es ca. nen Jahr bei Fin dauert, bis die ersten Erfolge kommen. Was meint man hier speziell mit "Erfolg". Wird damit das Eintreten der Verringerung des Haarausfalls gemeint, oder wird damit schon der erste "sichtbare" Erfolg gemeint, sprich das sich nach 1 Jahr das Haarbild schon verdichtet?

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Mink](#) on Tue, 11 Oct 2011 05:48:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Emtec schrieb am Tue, 11 October 2011 00:19  
Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 09:56  
Emtec schrieb am Mon, 10 October 2011 09:48  
Vielen Dank erstmal für die Reaktionen bis hierhin.

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 07:28  
Also selbst testen, sich eigene Meinung bilden.

Genau das habe ich auch vor. Wenn ich merken würde, dass sich an meinem Körper was ändert, dann würde ich das Zeug sofort wieder absetzen. Und genau das hat mir mein Hautarzt auch geraten - absetzen könne man es ja immer noch und es wäre ja nicht so, als würden die eingesparten Haare dann mit einem mal wieder ausfallen, meinte er. Sowieso

meinte er, sollte ich mir um die Nebenwirkungen nicht zu viel Gedanken machen.

Habe halt nur Angst davor, dass die Veränderung dann irreversibel sind.

Gruß

Mach Dir wirklich keinen Kopf deswegen und vor allem, setz dich nicht hin und warte regelrecht auf NW. Oft ist das auch dann Einbildung, gerade bei Dingen wie Libido/Erektion spielt auch die Psyche eine große Rolle.

Wenn Du Fin wieder absetzen müsstest, würden die Haare zwar nicht sofort ausfallen, aber nach einer gewissen Zeit hättest du verstärkten HA und das Ergebnis wäre dann wieder so als wie wenn Du nie Fin genommen hättest.

Danke für die Antwort!

Eine Frage hätte ich noch: Ich hab nun des öfteren gehört, dass es ca. ein Jahr bei Fin dauert, bis die ersten Erfolge kommen. Was meint man hier speziell mit "Erfolg". Wird damit das Eintreten der Verringerung des Haarausfalls gemeint, oder wird damit schon der erste "sichtbare" Erfolg gemeint, sprich das sich nach 1 Jahr das Haarbild schon verdichtet?

"Erfolg" ist jede Änderung des HA gegenüber Nicht-Einnahme, also im Minimalfall sogar wenn der HA nur weniger wird. Die Ausprägung des Erfolgs ist individuell, allerdings ist es so, dass in den meisten Fällen der HA gestoppt werden kann und nicht selten auch Neuwuchs entstehen kann. Der Wirkungseintritt kann bereits nach 3 Monaten beginnen. Wenn man nach 1 Jahr noch keinerlei Wirkung sieht (selten!), dann reagiert man nicht auf Fin.

Bei mir war es so, dass nach ca. 3 Monaten der HA immer weniger wurde, nach 6-12 Monaten wurden die Haare wieder dichter. Das war mittlerweile vor 14 Jahren.

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [skardi](#) on Tue, 11 Oct 2011 12:56:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich nehme seit drei Wochen Finasterid gefünfelt. Könnte bisher keine Nebenwirkungen feststellen, aber auch keinen Erfolg ^^ (dauert ja noch etwas).

Ich war auch SEHR verunsichert ob ich damit anfangen sollte, denn so ein Eingriff in den Hormonhaushalt ist was völlig anderes als lokale Maßnahmen.<

Aber ich hatte keine Lust mehr dem HA zuzugucken wie er fortschreitet

Und die ganze Humbuk-Medizin die ich vorher versucht hatte hatte ohnehin gescheitert, abgesehen davon, dass sie einem das Gefühl gegeben hat man würde ja was tun..

Das mit dem Brustumfang messen habe ich übrigens auch gemacht ^^ Ergebnis nach drei Wochen: keine Änderung

Also, trau dich und rette die Haare, die du noch hast

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Emtec](#) on Thu, 13 Oct 2011 21:44:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 09:56Emtec schrieb am Mon, 10 October 2011 09:48Vielen Dank erstmal für die Reaktionen bis hierhin.

Mink schrieb am Mon, 10 October 2011 07:28  
Also selbst testen, sich eigene Meinung bilden.

Genau das habe ich auch vor. Wenn ich merken würde, dass sich an meinem Körper was ändert, dann würde ich das Zeug sofort wieder absetzen. Und genau das hat mir mein Hautarzt auch geraten - absetzen könne man es ja immer noch und es wäre ja nicht so, als würden die eingesparten Haare dann mit einem mal wieder ausfallen, meinte er. Sowieso meinte er, sollte ich mir um die Nebenwirkungen nicht zu viel Gedanken machen.

Habe halt nur Angst davor, dass die Veränderung dann irreversibel sind.

Gruß

Mach Dir wirklich keinen Kopf deswegen und vor allem, setz dich nicht hin und warte regelrecht auf NW. Oft ist das auch dann Einbildung, gerade bei Dingen wie Libido/Erektion spielt auch die Psyche eine große Rolle.

Wenn Du Fin wieder absetzen müsstest, würden die Haare zwar nicht sofort ausfallen, aber nach einer gewissen Zeit hättest du verstärkten HA und das Ergebnis wäre dann wieder so als wie wenn Du nie Fin genommen hättest.

Ist die Differenz der Verstärkung des HAs nach Absetzen von Fin gegenüber normalem HA genau die Differenz an Haaren, die man vorher durch die Einnahme von Fin gewonnen hat? Mein Hautarzt meinte nämlich, dass wäre nicht der Fall. Meine Bedenken gegenüber Fin hatte er wörtlich so kommentiert: "Absetzen kann man Fin ja immer noch - es ist ja nicht so als würde man nach Absetzen von Fin die ganzen eingesparten Haare wieder verlieren..."

Und mal angenommen, ganz hypothetisch, ich würde nach 3-6 Monaten merken, dass irgendwelche NWs auftreten (wie z.B. Nachlassen der Libido). Wenn ich Fin dann sofort absetzen würde, dann müssten die NWs doch auch im Laufe der Zeit wieder verschwinden oder?

Gruß

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Mink](#) on Thu, 13 Oct 2011 21:52:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es ist ganz einfach: Durch Fin erhältst du künstlich Haare am Leben, die normalerweise verkümmert und ausgefallen wären. Lässt Du Fin weg, dann haben auch genau diese Haare keine Überlebenschance mehr. Dein Arzt hat leider Unrecht. Je nach dem, wie lange Du es

genommen hast, würde nach 6-8 Wochen ein stärkerer HA einsetzen, bei dem du zusätzlich zu dem normalen HA auch nach und nach alle vorher durch Fin erhaltenen Haare wieder verlieren würdest. Natürlich nicht von jetzt auf nachher aber nach einer gewissen Zeit hättest Du genau den Haarstatus als wie wenn Du nie Fin genommen hättest.

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Emtec](#) on Fri, 14 Oct 2011 22:41:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hhm das ist natürlich ärgerlich^^

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [bmwstar481](#) on Thu, 03 Nov 2011 18:50:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe Fin 2 Jahre eingenommen und danach abgesetzt, der Grund waren allerdings keine NW, sondern eher die Angst vor Langzeitfolgen. Dennoch hat Fin bei mir die Haardichte damals innerhalb von 3-5 Monaten vervielfacht.... Nebenwirkungen waren unrelevant, lediglich das Sperma war zu Beginn der Einnahme etwas flüssiger, das hat sich allerdings wieder normalisiert.

Nach dem Absetzen ist erstmal ein paar Monate gar nichts passiert, erst dann begann der HA ganz langsam und schleichend, und die durch Fin zurückgewonnenen Haare verschwanden wieder.

Jetzt, knapp 2 Jahre nach dem Absetzen (ich bin jetzt 30) konnte ich mir das Elend Morgens vor dem Spiegel nicht länger mit ansehen, daher habe ich vor 2 Wochen wieder mit der Fin-Einnahme begonnen. Die einzige NW ist auch dieses Mal etwas flüssigeres Sperma, aber ich weiß ja inzwischen dass sich das wieder normalisiert.

Aber dennoch: Zu 100% traue ich dem Zeug nicht, aber ich will das ja auch nicht ewig einnehmen, sondern einfach kurzzeitig meinen Haarstatus wieder verbessern. Ich hoffe es funktioniert auch dieses Mal....

---

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall  
Posted by [Mink](#) on Thu, 03 Nov 2011 20:05:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bmwstar481 schrieb am Thu, 03 November 2011 19:50....aber ich will das ja auch nicht ewig einnehmen, sondern einfach kurzzeitig meinen Haarstatus wieder verbessern. Ich hoffe es funktioniert auch dieses Mal..

Ich kann nicht ganz nachvollziehen, was du dir davon versprichst, "kurzzeitig deinen Haarstatus wieder zu verbessern".

Das hast du doch alles vor 2 Jahren schonmal durchgezogen.... Irgendwann verdichten sich deine Haare, dann setzt du nach kurzem Glück es wieder ab und dann kriegst du wieder ein paar Monate später das große Kotzen wenn du in den Spiegel schaust.

Lass es lieber ganz sein mit Fin, denn gerade der erneute Verlust tut besonders weh oder zieh es mit Fin durch, vielleicht in niedrigerer Dosis. Aber so wie du es planst, sehe ich keinen Sinn - oder ich hab dich komplett missverstanden.

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Teardrops](#) on Fri, 04 Nov 2011 16:10:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

da muss ich mink zustimmen, lass es besser sein, nur um ein paar monate kurzzeitig eine verbesserung zu haben ist käse....

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [bmwstar481](#) on Fri, 04 Nov 2011 23:17:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nein, ich nehme das Fin so lange ich möchte- vorausgesetzt es wirkt auch dieses Mal. Ich meinte damit dass ich es keinesfalls über einen Zeitraum von z.B. 10 Jahre einnehmen will, dafür sind mir eventuelle Langzeitfolgen zu riskant.

Und wenn "außerplanmäßige" NW auftreten kommt das Zeug auch sofort weg. Soviel Vernunft muss sein. Für ein paar Haare riskiere ich sicherlich nicht meine Gesundheit. Aber noch ist ja alles im Lot, und ich kenne ja inzwischen die Folgen des Absetzens... So wild ist das nicht, es geht ja nicht gleich alles wieder verloren. Und wer weiß, vielleicht gibt es in ein paar Jahren anderen wirksame Mittelchen die nicht in den Hormonhaushalt eingreifen...

---

Subject: Aw: Objektive Daten Nebenwirkung? - Mein Fall

Posted by [Teardrops](#) on Sat, 05 Nov 2011 05:44:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja das stimmt, wollen wir mal auf neue mittel warten..... ich glaube aber nicht mehr dran